

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Alemanne. 1931-1945 1943

82 (23.3.1943)

Der Klemm...
Klemm...
Klemm...

Der Alemann
KAMPFBLATT DER NATIONALSOZIALISTEN OBERBADENS

Die größte täglich erscheinende Zeitung Oberbadens



Der amtliche Verkünder für die oberbadischen Behörden

Verlagsort: Freiburg i. Br.
Verlag: Der Alemann...

Roosevelt errichtet Mordzentrale

Das USA.-Gegenstück zum Secret Service - Der berühmte Oberst Donovan als Leiter - Mord und Sabotage als Mittel der USA.-Kriegsführung - Amerikanische Zeitschrift plaudert aus der Schule

Ihr kommt ja wieder!

Es braucht nicht gerade das Beispiel jener wohlhabenden Nobilität...

Über das sind auch noch andere, die nun die Rollen für Kriegsbauer...

Die Antwort auf diese befohlenen Fragen gibt nicht nur die Stützpunktverordnung...

Eine „Vereinigung“ jedoch ist das nicht. Die Fragen unserer Verteilungsmethoden...

Wir werden unsere alten Geschäfte und Handwerke...

Drahtbericht unserer Berliner Schriftleiterin

SK. Berlin, 22. März. Roosevelts imperialistische Raubzüge...

Als im Sommer vorigen Jahres in Washington ein sogenanntes Kriegspräseant...

Entschlossene Abwehr

Dreitägige schwere Sowjetangriffe läßt sich Leningrad geistert

Aus dem Führerhauptquartier, den 22. März. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt...

nicht auf Kämpfe mit Gewehren, Bomben und Kanonen...

Hierfür ist Oberst Donovan zweifellos der geeignete Mann...

Was uns jedoch mehr interessiert als die Laufbahn und Tätigkeit des Herrn Donovan...

Am Krieg ist bekanntlich jedes Mittel

zur Schädigung des Feindes erlaubt, sofern es nicht im Widerspruch zu den Bestimmungen...

Wir müssen sehen, daß uns dies nicht überreicht...

Aus einem alten pommerischen Gutsjournal: ... Und ist uns lange ohne des Königs...

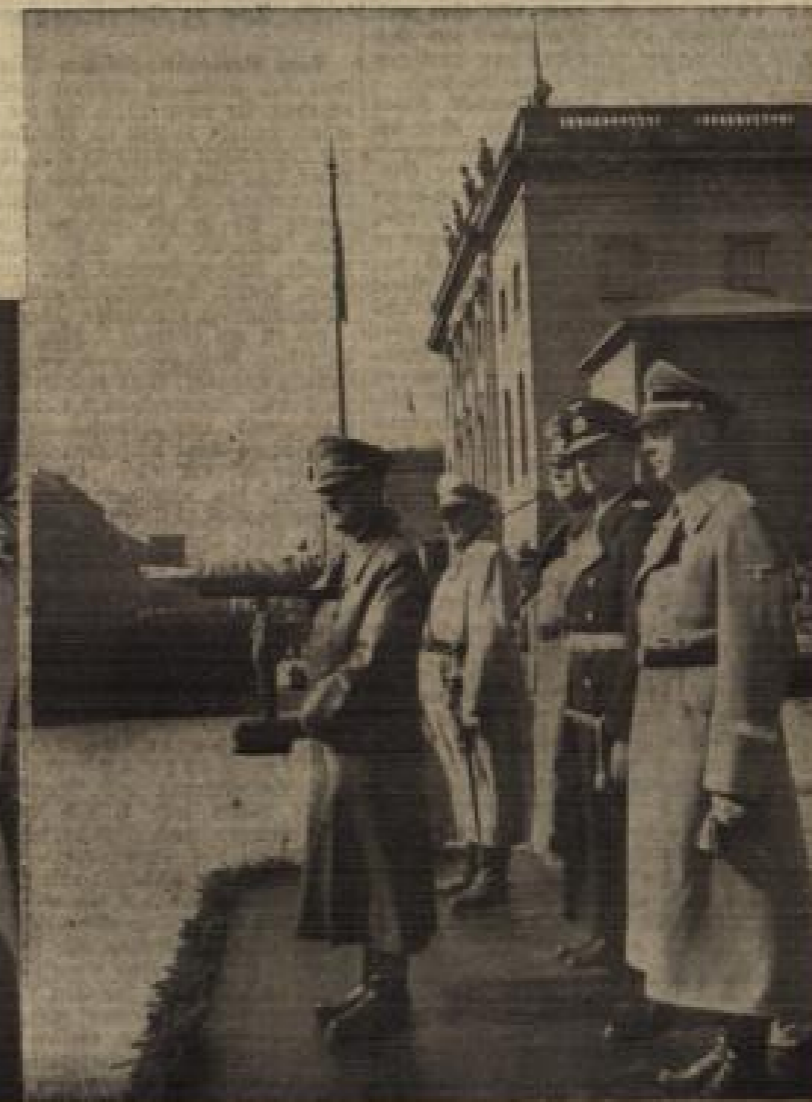
wurden durch die Sabotage des österreichischen Generals...

Ein kleines Bild nur aus dem Siebenjährigen Krieg...

Bei dem bereits gemeldeten Angriff deutscher Kampfgruppen...

Der Heldengedenktag der Nation

Am Sonntag besingt das deutsche Volk den Heldengedenktag...



meines Vaterlandes nicht überleben. Auf ewig, Adieu!

Nachdem der Friede der Große in einem Geschickswort geschrieben: „Es ging nur vom Feinde ab, dem Krieg ein Ende zu machen; sie durften nur noch den letzten Hauberkhaken...“

„Es geht nicht an, wenn man die Welt nicht retten will, wenn man die Welt nicht retten will...“

„Der irrende Jude, wenn er jemals existiert hat, hat sein irrendes Leben geführt wie das meine...“

Ein preußischer Staat behandelt eigentlich kaum noch, nur noch eine preussische Armee und einzelne Landbesitzer...

Durch alle diese Dinge ist unser Volk hindurchgegangen. Es hat sich nicht gebrochen und nicht getrennt lassen...

„Niemals werde ich den Augenblick erleben, der mich zwingen wird, einen nachteiligen Frieden in schließen...“

Von seit zu Zeit sind solche schweren Jahre über unser Volk gekommen; der Zweijährige Krieg war so schwer...

Wir haben solche Zeiten wieder. Zwar steht der Feind nicht im Lande, aber bei der Schwere der Truppenbewegungen...

Es ist ein seltsamer Traum, der von den Schriften, Gedichten und Dramen Dietrich Eckarts ausgeht...

Dietrich Eckart ist der große politische Dichter und Schriftsteller der nationalsozialistischen Ära...

„Niemals werde ich den Augenblick erleben, der mich zwingen wird, einen nachteiligen Frieden in schließen...“

Italien befundet seine Solidarität

Der Eindruck der Führerrede - „Die deutschen Soldaten der Ostfront sind die Retter unseres Erbteils“

Drahtbericht unseres Korrespondenten Dr. v. L. Rom, 22. März.

„Mit größtem Recht hat der Führer auf dem unvergleichlichen Ruhm für das nationalsozialistische Deutschland...“

„Mit dieser Solidarität verbindet sich die uneingeschränkte Zustimmung der politischen Kreise Italiens...“

bessere Lage an der Ostfront stark betont werden. In diesem Sinne wird die Führerrede, wie es in der römischen Presse heißt...“

„Starke Echo in Finnland“ Drahtbericht unseres Korrespondenten Dr. v. Helsinki, 22. März.

Die finnische Presse widmet der Rede des Führers ebenfalls hervorragenden Platz in guter Auslegung...“

„Solidaritätsabdruck“ wühlt die Überschrift: „Die Krise ist endgültig überwunden...“

„Zugengewebe der feindlichen Agitation zerfallen“ Drahtbericht unseres Korrespondenten Dr. v. Sofia, 22. März.

Die Rede Adolf Hitlers am Abendgottesdienst wird in allen japanischen Blättern am Sonntag in vollem Wortlaut auf den Hauptseiten...“

London gesteht „durch die Blume“

Die ersten Seiltzug-Schiffbrüchigen berichten - Sorgenvolle Urteile über die U-Boot-Kriegslage

Drahtbericht unseres Korrespondenten Dr. v. Stockholm, 22. März.

Obwohl Churchill offensichtlich wieder alles getan hat, um jedes Echo auf den von deutscher Seite gemeldeten großen U-Boot-Erfolge gegen einen amerikanischen Kriegsmaterialgeleiteten...“

Durch alle diese Dinge ist unser Volk hindurchgegangen. Es hat sich nicht gebrochen und nicht getrennt lassen...“

„Niemals werde ich den Augenblick erleben, der mich zwingen wird, einen nachteiligen Frieden in schließen...“

Von seit zu Zeit sind solche schweren Jahre über unser Volk gekommen; der Zweijährige Krieg war so schwer...“

Wir haben solche Zeiten wieder. Zwar steht der Feind nicht im Lande, aber bei der Schwere der Truppenbewegungen...“

Es ist ein seltsamer Traum, der von den Schriften, Gedichten und Dramen Dietrich Eckarts ausgeht...“

Dietrich Eckart ist der große politische Dichter und Schriftsteller der nationalsozialistischen Ära...“

„Niemals werde ich den Augenblick erleben, der mich zwingen wird, einen nachteiligen Frieden in schließen...“

berichtet worden sei, sondern daß der Seiltzug auch im übrigen stark verläßt...“

„Die Seiltzuger „Kontingenten“ sagt in einer Studie ihres Marinemitarbeiter...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Schwere Kämpfe in Tunesien“ Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung Dr. v. Berlin, 22. März. Der Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht...“

„Dietrich Eckart“ Zum 75. Geburtstag am 23. März - Von Dr. KURT VARGES

Dem Nationalsozialisten Dietrich Eckart war der Frühling unserer Zeit nicht beschieden...“

„Dietrich Eckart ist der große politische Dichter und Schriftsteller der nationalsozialistischen Ära...“

„Dietrich Eckart ist der große politische Dichter und Schriftsteller der nationalsozialistischen Ära...“

„Dietrich Eckart ist der große politische Dichter und Schriftsteller der nationalsozialistischen Ära...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

18 Jahre NSDAP in Baden

„Gestern verteidigten wir den zweiten wichtigen Geburtstag unseres oberbayerischen Landes in diesem Monat...“

„Man könnte fragen, ob es im letzten Augenblick gelungen sei, die Erinnerung wachzurufen...“

„In Baden wurde die NSDAP am 23. März 1914 gegründet...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

„Der Angriff in Tunis“ Rom, 22. März. Der italienische Seeheldendruck vom Sonntag gibt u. a. bekannt: In Tunisien...“

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Der Frühlingsalter

Skizze von FRIEDL MARGGRAF

Watter Villäat war ganz allein in seine Gedanken, und sie fand es durchaus in der Ordnung, wenn eine alte Frau wie sie nicht als ein grauer Schatten des alten Lebens dem Jüngling dämmerte. Im Grunde genommen war sie freilich noch nicht so alt, wie sie selbst in sein möchte und wie die anderen in ungewohntem Glanz sie glauben machten, wenn auch der Sommer nur den einzigen Lohn, den ihr der große Krieg eingetragen hatte, ihr dunkles Haar vor der Zeit mit vielen silbernen Fäden durchwirrt hatte. Damals war ein Riß durch ihr Leben gegangen, und auch die langen Jahre der Geduld hatten ihn niemals ganz in heilen vermocht. Vorher überaus froh und gefellig, fühlte sie sich leiblich dem Fehlen nur noch verloren durch die gewissenhafte Erfüllung allfälliger Pflichten, und oft drohte das Gefühl ähnlichen Verloren- und Verlassenheits übermächtig zu werden. Ganz die Erinnerung an schöne Tage wurde ihr noch so viel Kraft zu geben, daß sie die Zeit eines Lebens unter Fremden und für Fremde auch weiterhin ertrug.

In solchen klaren Stunden verließ sie sich hartnäckig ihrem augenimigen Trost und ließ in ihrer Kammer, wo sie in Schrank und Kiste alles sorgsam verwahrt hielt, was das Bild des Frühlings lebhaft erwecken ließ. Watter Villäat hätte ihre Vollkommenheit ähnlich bei unbetretenen Blüten. Denn aber, da der sonnenhelle Tag alle Menschen ins Freie hinausdrängte, durfte sie ungeduldig die Hofbarkeiten um sich herum an den ihr dort hina von der Nachbarin des Hauses bis in den Kriegsbriefen des jüngsten Mannes. Sie hatte diese Briefe schon so oft gelesen, daß sie einen jeden auswendig kannte. Gleichwohl fühlte sie sich, sobald sie nur das glühende Papier in Händen hielt und auf die vertrauten Schriftzüge niederblickte, von Mut in Mut tiefer und inniger mit dem Abgehenden verbunden. Amal der letzte seiner Briefe hatte es ihr angetan. Der Schlußsatz lautete: „Hier ist es, beinahe über Nacht, Frühlings geworden. Für mich am Grabrand blühen, mitten in Gram und Bewußtsein, ein paar bunte Schmetterlinge, ein tröstlicher Beweis dafür, wie das Jenseits nicht auch das Jenseits in überwinden vermag. Man sieht gerade jetzt in diesen Feiern und schönen nebensächlichen Dingen die heilige Gleichmäßigkeit des Lebens wieder als immer und nimmt unversehens auf sich, was der Tod fordert. Was sagt, daß es heute nur Nacht noch nicht übergeben wird und ich weiß nicht...“ Die tödliche Regel war mitten durch den unvollendeten Brief gegangen, den der Selbstmörder, vom plötzlichen Angriff überrascht, schnell an seinem Herzen abgerissen hatte. Immer, wenn die Watter ihre Blinde darauf ruhen ließ, war es ihr, als hätte

das kalte Blut auch durch ihr eigenes Herz und dem für eines Keimlings Länge seinen Schlag. Als sie nach einer langen Weile des Weinens die Briefe, sauber gebündelt, wieder vernommen wollte, wurde ihre Hand erschrocken zurück: Aus dem Punkte der Ledertasche mit Würfel ein großer, dunkler Heller hervor, ließ ungeduldig wider ihre Hand, ihr tief herabgeschlagenes Gesicht und fast erblich wie erschrocken in ihrem Schoß nieder. Sie nahm das jarte Gottesgeheim, ein prächtiges Glas, gefüllt mit weißer und warmer es mit ihrem Atem. Der Beginn es sich mühtiger zu regen, der Sonne

Eeloshener Vulkan oder nicht?

Der Klimanschar ändert seinen Charakter

Neuere Erfahrungen bei Klimanscharen haben es bewiesen, daß diese in ihrer Zusammensetzung und in ihrer Ausdehnung als ein dynamisches System anzusehen ist. Das ist aber nicht der Fall. Die abnehmende Zahl neuer Klimanscharen, die bei jeder neuen Klimanschar beobachtet werden, ist ein Beweis dafür, daß die Klimanscharen im Jahre 1939 bei jeder Klimanschar 120 Meter tief eingebettet sind. Die Temperatur war aber nicht so hoch, wie bei den Klimanscharen im Jahre 1939. Die Temperatur war aber nicht so hoch, wie bei den Klimanscharen im Jahre 1939. Die Temperatur war aber nicht so hoch, wie bei den Klimanscharen im Jahre 1939.

einer neuen Klimanschar heraus. Die Klimanschar ist ein dynamisches System, das sich in seiner Zusammensetzung und in seiner Ausdehnung als ein dynamisches System anzusehen ist. Das ist aber nicht der Fall. Die abnehmende Zahl neuer Klimanscharen, die bei jeder neuen Klimanschar beobachtet werden, ist ein Beweis dafür, daß die Klimanscharen im Jahre 1939 bei jeder Klimanschar 120 Meter tief eingebettet sind.

Phyner-Vorführung in Wien

Das neue Phyner-Theater (Nr. 11) trägt den Titel „Studien für die Phyner“ und ist ein Werk des Wiener Komponisten Richard Schöberl. Das Theater wird am 23. März 1943 im Wiener Konzerthaus aufgeführt. Die Aufführung wird von dem Wiener Musikdirektor Richard Schöberl geleitet. Das Theater wird am 23. März 1943 im Wiener Konzerthaus aufgeführt.

Der Böhmer Korridor geschlossen

Der Böhmer Korridor ist geschlossen. Die Böhmer Korridor ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Der Böhmer Korridor ist geschlossen. Die Böhmer Korridor ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Kärnten als Jümland

Kärnten ist ein Jümland. Die Kärnten ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Die Kärnten ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Unsere Wirtschaftsecke

Noch mehr Tabak aus dem Südosten

Nicht nur qualitativ, auch quantitativ erhebliche Steigerung zu erwarten

Folgt der letzten Nachfrage nach Tabak, der heute überall in Europa einen außerordentlichen Markt findet, haben alle Südoberländer Europas eine weitere Steigerung ihrer Zigarettenproduktion im neuen Tabakjahr 1943 in Aussicht genommen. Dazu kommt noch, daß man heute schon in einigen Staaten aus Tabakfarmen einen erheblichen Tabaküberschuß zu erwarten hat. Nicht nur Tabakfarmen, sondern auch Tabakplantagen, die heute schon in mehreren Ländern zu erwarten sind, werden eine erhebliche Steigerung ihrer Produktion zu erwarten haben. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten.

Zu für 3477,4 Mill. Zetta. Diese überaus günstige Entwicklung der tabakwirtschaftlichen Handlungsbilanz ist, abgesehen von der politischen Verbundenheit beider Länder, auf eine Reihe wirtschaftlicher Voraussetzungen zurückzuführen, die eine entsprechende Ertragssteigerung der Produktion beider Staaten ermöglichen. Gegen die industriellen Schwierigkeiten und die für die tabakwirtschaftliche Produktion ungünstigen Verhältnisse erhält Deutschland eine Reihe landwirtschaftlicher Ertragssteigerung, unter denen der Tabak wohl den größten und wichtigsten Vorrang darstellt. Die quantitative Verbesserung der Tabakwirtschaft ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten.

Südeuropäische Tabakpläne

Bulgarien will die Anbaufläche auf 100.000 ha erhöhen. Kroatien will die Anbaufläche von 78.500 ha auf 130.000 ha erhöhen. Rumänien hat die Anbaufläche bereits 1942 erweitert auf 35.000 ha.

Die quantitative Verbesserung der Tabakwirtschaft ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten.

Die quantitative Verbesserung der Tabakwirtschaft ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten.

Die quantitative Verbesserung der Tabakwirtschaft ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten. Die quantitative Verbesserung ist nicht nur in der Produktion, sondern auch in der Verarbeitung zu erwarten.

Aus der Familie

Gabriele. Unter Claus hat sein langjähriger Schwager, Herr Claus, die Firma Claus & Co. übernommen. Die Firma Claus & Co. ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Schwarzblau

Schwarzblau ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Schwarzblau ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Am Donnerstag

Am Donnerstag ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Am Donnerstag ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Nach kurzer

Nach kurzer ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Nach kurzer ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Gelehrter

Gelehrter ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Gelehrter ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Für Volk und Reich

Für Volk und Reich ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Für Volk und Reich ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Unsere liebe Tante

Unsere liebe Tante ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Unsere liebe Tante ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

EMMA BRUSTLE

EMMA BRUSTLE ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. EMMA BRUSTLE ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Richard Stritt

Richard Stritt ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Richard Stritt ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.

Gelehrter

Gelehrter ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien. Gelehrter ist ein wichtiger Handelsweg zwischen Österreich und Tschechien.